

## Mutige Autorinnen "ausgeladen"

09.03.2009, 08:35 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: Verlag- Redaktionsbuero Kern

Presseagentur: Verlag- Redaktionsbuero Kern

**Autoren-Lesungen**  
**im Rahmen der Leipziger Buchmesse 2009**

am Mittwoch, 11. und Donnerstag 12. März 2009 um 19 Uhr  
SHAKUNDA IM „STERN“ – Karl-Liebknecht-Straße 102 - 04175 Leipzig

**Wahre Geschichten –  
aus Leidenschaft geschrieben**

  
Evelyn Kern

  
Anja Wasmuth

  
Hansjore Döggelmas

lesen aus ihren Werken:

  
Sand in der Seele

  
Der Besucher  
aus dem Morgenland

  
Buch der  
trügerischen Leidenschaft

Näheres über die Autorinnen und ihre Bücher erfahren Sie unter  
[www.verlag-kern.de](http://www.verlag-kern.de)

Diese Bücher finden Sie auf der Leipziger Buchmesse am Gemeinschaftsstand des  
Börsenvereins des Deutschen Buchhandels – Halle 4 – B Stand 300/400

Eintritt frei

Eine Veranstaltung von



Der Flyer für die Lesung

Autorinnen werden als Rassisten bezeichnet, weil sie den Mut haben, über ihre gescheiterten Beziehungen zu Moslems zu schreiben

Das Linxx.net in Leipzig hatte anlässlich der Leipziger Buchmesse ins Kulturzentrum zu einer Lesung mit drei Autorinnen, die ihre „Wahren Geschichten“ lesen sollten, eingeladen. Nun, sehr kurzfristig wurden die Damen wieder ausgeladen, weil ihre Geschichten, angeblich rassistischen Hintergrund haben.

Hier ist die Originalmeldung, die bereits hundertfach verbreitet wurde.

<http://www.openpr.de/news/285156/Wahre-Geschichten-aus-Leidenschaft-geschrieben-Lesungen-in-Leipzig.html>

Obige Lesungen finden nun alle im SHAKUNDA , Karl-Liebknecht-Straße 102 statt. Das LINXX-Net hat beide Lesungen gestrichen, weil sie der Auffassung sind, dass diese "Wahren Geschichten" rassistischen Hintergrund haben. Die Autorinnen sind also ausländerfeindlich und rassistisch, weil sie den Mut hatten, ihre Geschichten niederzuschreiben? Armes LinxxNet, das Betrüger in Schutz nimmt und die Betrogenen noch als „Rassisten“ beschimpft. Also auch hier werden wieder einmal die ausländischen Heiratsschwindler, die nichts anderes wollen, als finanzielle Vorteile und den Aufenthaltsstatus in Deutschland, in Schutz genommen - egal, was sie unseren Frauen antun. Die Oberflächlichkeit, mit der Bezness bei einigen Politikern betrachtet wird, ist jedenfalls nicht mit den Menschenrechten zu vereinbaren, denn auch die betrogenen deutschen Frauen haben ein Recht auf Schutz und Verständnis.

Verlegerin und Autorin Evelyne Kern: Es ist nur sehr eigenartig, dass uns diese Lesungs-Streicher zunächst eingeladen haben. Wir haben dort um nichts gebettelt. Mittlerweile weiß man, dass diese Entscheidung im Abgeordneten-Büro der Linken in Leipzig gefällt wurde, weil man sich dort, neben den Kurztexen über den Inhalt der Bücher, auch an dem Wort "Kampf" gegen Bezness auf der Startseite von 1001Geschichte.de gestört hat, ohne aber sich allerdings über die Hintergründe zu informieren. Das würde „rechtsradikal“ klingen. Da fasst man sich nur noch an den Kopf. Die Regierung kämpft gegen die drohende Inflation, Hilfsorganisationen kämpfen gegen den Hunger in der Welt, und, und, und Kampf überall, aber wir sind rassistisch, weil wir gegen Betrug kämpfen. Das sollten jetzt mal die rechtsradikalen Organisationen sehen, die uns, mit Ausländern verheiratet gewesenen Frauen als die Rassenschande Deutschlands auf ihren Internetplattformen bezeichnen. Hallo? Was sind wir denn nun????

Diese haarsträubende Absage wird sicher noch Kreise ziehen.

Lesen Sie dazu bitte auch den Thread bei 1001Geschichte.de  
<http://www.1001geschichte.de/phpBB2/viewtopic.php?t=2317>

Alle Bücher finden sich auf der Buchmesse in Halle 4, Stand B 300/400  
und hier: <http://www.verlag-kern.de/Bestellschein.html>

Mit diesen Lesungen soll auf das Problem Bezness aufmerksam gemacht werden.  
Alle Fakten auf der Power-Point: <http://www.1001geschichte.de/seite50.html>

## **Portrait**

Der kleine aber feine Verlag in der Festspielstadt Bayreuth.  
Neben der Herausgabe von Büchern bieten wir ein umfangreiches Biografie- und Literatur-Management, Text- und Grafiks-service, sowie ein Redaktionsbüro für journalistische Arbeiten jeder Art.

<https://www.openpr.de/news/289035/Mutige-Autorinnen-ausgeladen.html>